



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen



Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

Brief von Hans O. Lange an Adolf Erman

Lange, Hans O.

Gjentoftø, 06.05.1932

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-89963](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-89963)

Gjensikte d. 6. Mai 1932.

Lieber Freund!

Wir werden also nicht die Freude haben Sie und Ihre liebe Frau bei uns zu sehen; alles ist doch so schön jetzt hier. Die Bäume werden in diesen Tagen eben grün, die Luft ist frisch und mild, im Garten lebt alles auf, die Obstbäume werden bald blühen. Aber ich verstehe sehr wohl die Schwierigkeiten und Hindernisse.

Wahrscheinlich werde ich Anfang Juni nach Berlin reisen müssen. Die letzte Erwerbung von Tebtunis Papyri erwarte ich Mitte Mai, und sie muss nach Berlin zu Ihnen gebracht werden. Carl Schmidt hat sich mit dieser Erwerbung sehr verdient gemacht. Er versteht zu handeln, er brachte den Preis bedeutend herunter, er sagt, dass Prochardt zu teuer bezahlt.

Koffentlich hat Erichsen jetzt das Schreiben der Grammatik angefangen. Es ist eine grosse Arbeit, aber er hat sehr viel dabei gelernt. Es ist mir eine ausserordentliche Freude, dass meine jungen Herren so gut angebracht sind, Erichsen bei Ihnen und Sander-Hansen bei Pethe. Es fehlt Erichsen an Initiative und Muth, man muss ihm bestimmte Aufgaben geben, dann wird er solide Arbeit leisten. Er wird sich ohne Zweifel als Herausgeber von Texten am besten bewähren. Er wird wahrscheinlich die Herausgabe der Kahun-Papyri vollenden müssen, denn ich muss jetzt Demotisch treiben.

Die Schwierigkeiten im Demotischen sind sehr gross, im ersten Reihe die unheussliche Schrift, es gibt keine paläographische Anleitung, und dann haben wir keine Wörterbuch. Wir haben jetzt eine Reihe von Glossaren zu publizieren Texten zusammengearbeitet, es ist eine vorläufige Hilfe, aber es genügt nicht. Wir werden jetzt nach Meester des Berliner Wörterbuchs eine Reihe von literarischen Texte verzetellen. Ich habe einen vorzüglichen Duplikator zu diesem Zweck angeschafft, der leicht und gut arbeitet. In dieser Weise werden wir ein gutes

